Amtsblatt der Einheitsgemeinde

Stadt Arnstein

Jahrgang 9, Nummer 10, Freitag, den 19. Oktober 2018





Einzelner Baum Sylda



Kirche Bräunrode



Schloss Oberwiederstedt



Verwaltungsgebäude Quenstedt



Rathaus Sandersleben (Anh.)



Wildpark Stangerode



für die Stadt Sandersleben (Anhalt) und die Ortschaften: Alterode, Arnstedt, Bräunrode, Greifenhagen, Harkerode, Quenstedt, Stangerode, Sylda, Ulzigerode, Welbsleben, Wiederstedt

Inhaltsverzeichnis

Α	Glückwünsche der Ortsteile	Seite 2
В	Amtliche Bekanntmachungen	
1.	Öffentliche Bekanntmachung – Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd	Seite 2
С	Mitteilungen aus dem Amt	
1.	Trauerhalle im OT Bräunrode erhält neues Vordach	Seite 3
2.	Freie Mietwohnungen	Seite 3
3.	Gedenktafel an den Todesmarsch im April 1945 - Wiederstedt	Seite 4
D	Einrichtungen und Vereine	
1.	Jugendfeuerwehr besucht Hannover	Seite 5
2.	Der QCC informiert	Seite 5
3.	Martinsfest in der Quenstedter Kirche	Seite 5
4.	3D-Bogenturnier am Arnstein	Seite 6
5.	Kulturwochende in Welbsleben	Seite 6

Glückwünsche der Ortschaften und Gemeinden

Wir gratulieren und wünschen noch viele Jahre bei bester Gesundheit

im OT Alter	<u>ode</u>						
am 06.11.	Frau Rosemarie Büttner	zum 75. Geburtstag					
	Frau Erna Jennrich	zum 90. Geburtstag					
am 15.11.	Frau Martha Erler	zum 90. Geburtstag					
	Frau Liselotte Geppert	zum 85. Geburtstag					
im OT Arnstedt							
am 28.11.	Frau Sieglinde Gonter	zum 75. Geburtstag					
im OT Bräunrode							
am 08.11.	Herr Klaus Schütze	zum 90. Geburtstag					
im OT Greifenhagen							
am 06.11.	Frau Freia Berg	zum 75. Geburtstag					
am 06.11.	Frau Gisela Tressel	zum 70. Geburtstag					
im OT Harkerode							
am 20.11.	Herr Dieter Schenkel	zum 75. Geburtstag					
im OT Que	<u>nstedt</u>						
am 29.11.	Frau Brunhilde Siegl	zum 70. Geburtstag					
im OT Sand	<u>dersleben (Anhalt)</u>						
am 01.11.	Frau Anni Henckel	zum 85. Geburtstag					
am 03.11.	Herr Helmut Teichmann	zum 80. Geburtstag					
am 09.11.	Frau Margot Pokel	zum 80. Geburtstag					
am 30.11.	Frau Irmgard Tunkel	zum 80. Geburtstag					
im OT Stan	<u>gerode</u>						
am 29.11.	Frau Heidemarie Haas	zum 75. Geburtstag					
im OT Sylda							
am 09.11.	Frau Gudrun Gröper	zum 75. Geburtstag					
im OT Ulzig	<u>gerode</u>						
am 22.11.	Frau Ruthild Zander	zum 75. Geburtstag					
im OT Welbsleben							
am 04.11.	Herr Jürgen Köhler	zum 75. Geburtstag					
im OT Wiederstedt							
am 04.11.	Herr Hans Buchmann	zum 75. Geburtstag					
am 06.11.	Herr Roland Wagner	zum 80. Geburtstag					
am 10.11.	Frau Ruth Wallitzer	zum 85. Geburtstag					
am 15.11.	Frau Ingrid Teichmann	zum 75. Geburtstag					
am 30.11.	Frau Johanna Jannek	zum 75. Geburtstag					

Das Fest der "Diamantenen Hochzeit" feiern am 7. November 2018 die

Eheleute Helga und Josef Kopka aus der Stadt Sandersleben (Anhalt).

Die Stadt Arnstein gratuliert zu diesen Jubiläen recht herzlich und wünscht noch einen langen gemeinsamen Lebensweg.

Amtliche Bekanntmachungen

Halle, 11.09.2018

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels Postanschrift PF 1655, 06655 Weißenfels

Außenstelle Halle Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/ Saale Postanschrift PF 110542, 06019 Halle/ Saale

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

BESCHLUSS

Nach § 103c Abs. 2 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes in der geltenden Fassung (FlurbG) ergeht folgender Beschluss:

Der freiwillige Landtausch "Bräunrode Harkerode", wird angeordnet. Der freiwillige Landtausch wird unter der Verfahrensnummer 611-49 MSH 257 geführt.

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Bräunrode	10	183
Harkerode	1	1/10
Harkerode	2	63/1
Harkerode	5	4

Die Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Flurbereini-gungsverfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels - Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels -, anzumeiden.

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd inner-halb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines Rechtes, welches nicht aus dem Grundbuch ersichtlich ist aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigt, muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristab-laufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwältungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§§ 10, 14 und 15 des Flurbereinigungsgesetzes in der geltenden Fassung (FlurbG)).

BEGRÜNDUNG

Die Tauschpartner haben den freiwilligen Landtausch zur Verbesserung der Agrarstruktur beantragt und glaubhaft gemacht, dass sich seine Durchführung verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch war daher nach § 103 c FlurbG anzuordnen.

RECHTSBEHELFSBELEHRUNG

Gegen diesen freiwilligen Landtausch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 95,06667 Weißenfels erhoben werden.





Mitteilungen und Informationen aus dem Verwaltungsamt

Trauerhalle im OT Bräunrode erhält neues Vordach



In den vergangenen Wochen erhielt die Trauerhalle im OT Bräunrode ein neues Vordach. Ursächlich für die Baumaßnahme waren die beengten Platzverhältnisse innerhalb der Räumlichkeit. Da eine Vergrößerung des Innenbereiches aus statischen Gründen nicht möglich war, wurde eine Unterstellmöglichkeit im Außenbereich geschaffen.

Die Materialkosten für den Bau des Vordaches betrugen ca. 3.000,- €. Die Maßnahme wurde von den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Arnstein realisiert.



An dieser Stelle sei allen Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Arnstein ein herzlicher Dank für ihr Engagement und Geschick bei der Realisierung von kleineren Baumaßnahmen in der Stadt Arnstein ausgesprochen.

Sehnert Bürgermeister

Freie Mietwohnungen der Wohnungsverwaltung Stadt Arnstein

Sprechzeiten

Montag – Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Postanschrift

Stadt Arnstein Wohnungsverwaltung OT Quenstedt Eislebener Chaussee 2 06456 Arnstein

E-Mail-Adresse: wohnungsverwaltung@arnstein-harz.de

Ansprechpartner (während der Sprechzeiten): Herr Geppert, 03473 9622157 Frau Klaus, 03473 9622151, <u>Fax:</u> 03743 962228



3-Raum-Wohnung im OT Ulzigerode

Lage:Ulzigeröder Hauptstr. 14Wohnfläche: 63 m^2 GeschossErdgeschossKaltmiete $250,00 \in$ Betriebskostenvorauszahlung $190,00 \in$ Warmmiete: $440,00 \in$ Mietkaution $500,00 \in$



3-Raum-Wohnung im OT Wiederstedt

Lage:Schulgasse 4Wohnfläche: 50 m^2 Geschoss1. ObergeschossKaltmiete $205,00 \in$ Betriebskostenvorauszahlung $120,00 \in$ Warmmiete: $325,00 \in$ Mietkaution $410,00 \in$



2-Raum-Wohnung um OT Arnstedt

Wo? Winkelstr. 1
Wohnfläche 45 m²
Geschoss: Dachgeschoss

Kaltmiete 180,00 €
Betriebskostenvorauszahlung 90,00 €
Warmmiete 270,00 €
Mietkaution 360,00 €



4-Raum-Wohnung im OT Arnstedt

 Lage:
 Kirchweg 3

 Wohnfläche:
 66 m²

 Geschoss
 1. Obergeschoss

 Kaltmiete
 230,00 €

 Betriebskostenvorauszahlung
 200,00 €

 Warmmiete:
 430,00 €

 Mietkaution
 460,00 €



4-Raum-Wohnung im OT Sandersleben

Erstbezug nach Renovierung - Ab November 2018 -

Lage: Kiethof 6
Wohnfläche: 83 m²

Geschoss 1. Obergeschoss (links)

Kaltmiete350,00 ∈Betriebskostenvorauszahlung170,00 ∈Warmmiete:520,00 ∈Mietkaution700,00 ∈



4-Raum-Wohnung im OT Sandersleben

Lage:Schlossstraße 33Wohnfläche: 113 m^2 Geschoss1. ObergeschossKaltmiete $430,00 \in$ Betriebskostenvorauszahlung $270,00 \in$ Warmmiete: $700,00 \in$ Mietkaution $860,00 \in$

Wohnungsverwaltung Stadt Arnstein

Seit dem 1. September 2018 haben wir in Wiederstedt eine Gedenktafel an den Todesmarsch im April 1945

Schon lange gab es die Idee zu einer Gedenktafel für die in Wiederstedt ermordeten Häftlinge des Todesmarsches Langenstein - Zwieberge.

Mitglieder der IG Todesmärsche erliefen 2016 mit Jugendlichen aus Wernigerode einen Teil der Strecke des Todesmarsches. Bei ihrem Treffen mit Herrn Borkmann - einem Zeitzeugen -, sowie bei der Eintragung der Wiederstedter Helfer in das "Ehrenbuch Zivilcourage Hilfe während der Zeit der Todesmärsche" verfestigte sich der Gedanke und diese Idee nahm Gestalt an. Der Gedanke an eine Ehrentafel wurde in den Ortschaftsrat getragen und fand dort Unterstützung und in der Firma Wahrlich und der Ortsbürgermeisterin Frau Hebecker auch Sponsoren. Der Grafiker Lutz Krumbach übernahm kostenlos die Gestaltung der Tafel. So konnte dann am 1. September 2018 die Gedenktafel an historischer Stelle feierlich enthüllt werden. Anwesend waren Mitglieder und Freunde der IG Todesmärsche mit ihrer Vorsitzenden Frau Ellen Fauser, Vertreter der Stadt Arnstein, der Ortschaftsrat des OT Wiederstedt, Zeitzeugen und der Leiter der Gedenkstätte Langenstein - Zwieberge Herr Dr. Nicolas Bertrand. Die Tafel zeigt die Skizze des französischen Überlebenden Paul Le Goupil. Besonderer Dank gilt den beiden Mitarbeitern des Bauhofes für die anspruchsvolle, würdige äußere Gestaltung der Gedenktafel.

M. Hebecker Ortsbürgermeisterin



Die nächste Ausgabe erscheint am: Freitag, dem 23. November 2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen: **Montag, der 12. November 2018**

Einrichtungen und Vereine melden sich zu Wort

Jugendfeuerwehr besucht Hannover

Wir, die Jugendfeuerwehr waren vom 31.08. - 02.09.2018 in Hannover. Am Freitag 16:00 Uhr haben wir uns an der Feuerwehr getroffen und haben alles in die Autos geladen. 16:15 Uhr war es dann soweit das wir losgefahren sind. Wir haben auf der Autofahrt viel gelacht. Nach fast 2,5 Stunden waren wir da und wurden freundlich von den Kameradeninnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hannover/Misburg empfangen. Die Kameraden haben uns ihre Wache vorgestellt, was auch recht interessant war und zum Schluss sind wir noch mit der Drehleiter gefahren. So bei 21:00 Uhr waren wir fertig und durften uns selbst beschäftigen. Manche sind in der Wache geblieben aber auch einige waren auf dem nahegelegenen Spielplatz. Am Samstag, dem 01.09.2018 hat uns Mirko, (ein ehemaliger Kamerad der FF Sandersleben) durch Hannover geführt und uns alles erklärt. Wir waren unteranderem am Maschsee und das neue Rathaus haben wir uns angeschaut. Am Mittag sind wir in den Zoo gegangen, einer der Größten und Schönsten Zoos Europas. Am Abend bereitete die Feuerwehr Hannover/Misburg selbst gemachte Cheeseburger vor, die sehr lecker waren. Den letzten Abend verbrachten wir mit Cola Kisten stapeln, was sehr amüsant war. Am Sonntag haben wir alle das letztemal gemeinsam gefrühstückt. Nachdem Frühstück haben wir unseren Raum aufgeräumt.





Bei um 9:00 Uhr sind wir zu der Berufsfeuerwehr (Wache 5) gefahren. Dort wurde uns alles genau erklärt und wir haben auch Fragen gestellt, die immer beantwortet worden. Im Namen der Jugendfeuerwehr bedanken wir uns beim Jugendfeuerwehrwart Maik Schmidt und Sebastian Böhmelt, die das ganze Wochenende mit uns Zeit verbracht haben. Ein großer Dank gilt auch dem Kameraden Mirko Weber, der alles super organisiert hat. Aber nicht zu vergessen ist der Förderverein, der uns immer unterstützt und die Stadt Arnstein. Vielen Dank.

Lea Bröhl und Stella Remde Jugendfeuerwehrmitglieder Sandersleben (Anhalt)

QCC informiert

"Ne halbe Ewigkeit fürn Fasching"

Unter diesem Motto geht der QCC Rot-Weiss e. V. am Sonntag, dem 11.11.2018 im Kulturhaus "Zum Greml" in seine 34. Session.



Pünktlich um 11.11 Uhr wird Bürgermeister Frank Sehnert den Rathausschlüssel dem Vereinspräsidenten Hartmuth Günther Schlegel übergeben.

Bei einem musikalischen Frühschoppen begrüßen wir den Fanfarenzug aus Hettstedt, die Kinder der Tagesstätte "Rappelkiste" aus Quenstedt, die natürlich den Karnevalisten und Gästen wieder ein kleines Programm darbieten und nicht zuletzt wird die Funkengarde des QCC ihre ersten Kostproben des neuen Programms zeigen.

Zu diesem Ereignis (ab 10.30 Uhr) laden wir gern alle Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Sponsoren, die unserem Verein nahe stehen, recht herzlich ein.

Bevor die Karnevalisten im Januar ihr neues Programm starten, sind noch viele Proben nötig. Was aber auf dem Programm steht, wird noch nicht verraten.

Nur eins sei schon jetzt gesagt: "Ne halbe Ewigkeit für Fasching" sind sie nicht nur in Quenstedt bekannt.

Auch der Kartenvorverkauf für die 34. Session ist in seine heiße Phase gegangen. Es gilt also, sich rechtzeitig um Karten zu

Die Rentnerveranstaltung ist am Sonntag, dem 03.02.2019, um 16.00 Uhr und der Kinderfasching am Sonntag, dem 27.01.2019 von 15.00 - 17.00 Uhr.

Die Eintrittskarten können unter der Telefonnummer 03473 801639 oder per E-Mail unter schlegel@qcc-rot-weiss.de bestellt werden.

Mehr Infos des QCC im Internet unter: www.gcc-rot-weiss.de

Martinsfest in der Quenstedter Kirche



Am 17. November 2018 feiern wir, die Kita "Quenstedter Rappelkiste", unser zweites Martinsfest.

Dazu laden wir alle Einwohner von Quenstedt sowie darüber hinaus ein, sich mit uns 17.00 Uhr in der Kirche Quenstedt zur Martinsgeschichte einzufinden.

Gegen 18.00 Uhr werden wir mit den mitgebrachten Laternen durch das Dorf ziehen. Musikalisch werden wir vom Alteröder Spielmannszug begleitet. Dieser wird den Umzug wieder an der Kirche beenden, wo dann Glühwein, Tee und Bratwürstchen zur Stärkung angeboten werden.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu

Das Team der Kita "Quenstedter Rappelkiste"



Amtsblatt der Einheitsgemeinde Stadt Arnstein
Das Amtsblatt der Einheitsgemeinde Stadt Arnstein, bestehend aus der Stadt
Sandersleben (Anhalt) und den Ortschaften Alterode, Arnstedt, Bräunrode, Greifenhagen, Harkerode, Quenstedt, Stangerode, Sylda, Ulzigerode, Welbsleben
und Wiederstedt erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Herausgeber: Stadt Arnstein, Eislebener Chaussee 2, 06333 Arnstein
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister der Einheitsgemeinde: Herr Frank Sehnert,

Eislebener Chaussee 2, 06333 Arnstein, OT Quenstedt Zuständig für redaktionelle Beiträge: Hauptamt: Frau Thomas, Telefon: (0 34 73) 96 22 13

Verantwortlich für für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89 -0, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen
Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadensersatz sind ausdrücklich

ausgeschlossen.

3D-Bogenturnier am Arnstein



Das zweite 3D Bogenturnier organisiert vom Schützenverein Sylda 1819 e. V. fand unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Arnstein Herrn Frank Sehnert am 15.09.2018 statt.

Wir konnten 120 Bogenschützen in 5 verschiedenen Bogenklassen (mit und ohne Verein) aus nah und fern begrüßen. Die Bogenschützen im Alter von 5 bis 75 waren angetreten, um ihre Treffsicherheit auf einem Parcours mit 32 Bogenzielen (3D), verteilt auf einer Strecke von ca. 6 km, zu beweisen. Der Weg, den die kleinen und großen Schützen zurücklegen mussten, zog sich vom Start am Schützenhaus Sylda über den Weg unterhalb des Weinberges vorbei am Unterschloss bis kurz vor Harkerode, dann hinauf zur Burgruine Arnstein und zurück zum Start.

Eine besondere Herausforderung, die allen Beteiligten gefallen hat, war das Treffen eines 3D-Zieles, welches aus der Burgruine heraus mit Pfeil und Bogen beschossen werden musste.

Der Versorgungsstützpunkt am Arnstein wurde von allen Teilnehmern gern genutzt. Nach dem anstrengenden Aufstieg aus Richtung Harkerode galt es hier zu verschnaufen und neue Kräfte zu sammeln. Am Ziel warteten ebenfalls Erfrischungen und ein Imbiss auf die Schützen

Um die Zeit bis zum Eintreffen der letzten Starter und der Siegerehrung zu überbrücken, konnten die Bogenschützen ihre Treffsicherheit bei einer anderen Schießsportart, dem KK-Schießen im Schießstand Schützenhaus Sylda, testen.

Die gegenüber dem Vorjahr deutlich höhere Anzahl der teilnehmenden Bogenschützen am Turnier und nicht zuletzt der Zuwachs an Mitgliedern in unserem Schützenverein zeigen und bestätigen das steigende Interesse an einer Freizeitgestaltung wie dem Bogensport, besonders auch bei den Kindern.

Die Durchführung dieser Turniere und Trainingsstunden, das Beschaffen der Zielscheiben und 3D-Ziele und überhaupt die Arbeit der Sektion Bogenschießen wären in diesem Umfang ohne Unterstützung der Sponsoren mit Spenden und Zuschüssen, das zur Verfügung stellen der Turnier und Trainingsgelände, sowie dem großen Einsatz aller fleißigen Helfer, nicht möglich. Dafür allen ein ganz ganz ganz großes DANKESCHÖN.

Schützenverein Sylda 1819 e. V.



Kulturwochenende in Welbsleben

- Nomen est Omen -

Der Heimat- und Kulturverein Welbsleben e. V. konnte seinem Namen alle Ehre machen und ein ganzes Wochenende voll Kultur ins Dorf bringen.

Dank der ehrenamtlichen Akteure zu unserem Kulturwochenende am 6. und 7. Oktober 2018 konnte unser Verein für jeden etwas bereithalten.

Das Kulturwochenende startete am Samstagfrüh 10:00 Uhr mit einer Kirchenführung mit Herrn Michael Rockmann und fand hiermit einen würdevollen Auftakt.

Die interessierten Besucher wurden von Herrn Rockmann auf eine bau- und kirchengeschichtliche Reise mitgenommen.

Viele Welbslebener, unter ihnen auch Kinder, aber auch Gäste aus der Umgebung nahmen die Kirche, den Kirchhof, die Krypta und die Orgel in Augenschein.

Die Kirchenführung endete mit einer Turmbesteigung, welche trotz vieler zu bezwingender Stufen gern von den begeisterten Besuchern angenommen wurde.

Zitat eines Besuchers: "Kirche - das ist ja nicht nur eine Institution, sondern auch ein Kultur- und Baudenkmal meines Ortes und somit allemal wert, sie bei einer solchen Führung kennenzulernen. Vielen Dank dafür!"

Die Musikfans kamen dann am Abend voll auf ihre Kosten. Der Sänger "Marten Foss" entführte uns für etwa zwei Stunden in die Welt von Udo Jürgens und Roland Kaiser.

Ein fantastisches Konzert, eine super Stimmung, ein tolles Publikum – ein voller Erfolg, bestätigt von Rosen, Plüschtieren und anderen Geschenken …, die den Weg auf die Bühne fanden.

Der anschließende Tanzabend rundete diesen schönen Tag bewegungsreich ab.

Am Sonntag bereitete uns Frau Ingrid Schreiber aus Aschersleben einen unterhaltsamen Abschluss unseres Kulturwochenendes

Sie stellte uns ihr Buch "Vom Leben, Lieben und Älterwerden" vor und erreichte mit ihren kurzweiligen Anekdoten sogar die Kinder unter den Zuhörern - Geschichten aus dem Leben eben!

Frau Schreiber und ihr Mann haben auch einen besonderen Bezug zu Welbsleben. Herr Schreiber wohnte einst in Welbsleben und Frau Schreiber war in Welbsleben Kindergärtnerin. So konnten sie nach der Buchlesung bei Kaffee & Kuchen gute Gespräche führen, neue Bekanntschaften schließen und alte wieder auffrischen.

Nun blicken wir voller Stolz auf ein gelungenes Wochenende zurück und sagen ein ganz, ganz herzliches Dankeschön an Herrn Michael Rockmann, an unseren Entertainer "Marten Foss", an den Lichttechniker, den DJ, an Frau Ingrid Schreiber und ihren Mann und natürlich an all unsere Gäste.

Dankbar erwähnen möchten wir Herrn Lothar Kühne, der noch immer zu jeder Veranstaltung traditionell die Dankesworte des "Bürgermeisters" spricht und somit die Arbeit unserer Vereine würdigt - wir wissen das sehr zu schätzen. Vielen Dank!!!

Aber was wäre ein solches Ereignis ohne die vielen fleißigen Helfer vor und hinter den Kulissen - schlicht und einfach nicht möglich .

Deshalb - vielen, vielen Dank an die Vereinsmitglieder des Heimat- und Kulturvereins und an alle, die mithalfen unser Kulturwochenende zu gestalten!!!

Herzlichst, der Vorstand Ihres Heimat- und Kulturvereins Welbsleben e. V.

Besuchen Sie uns im Internet wittich.de